

## MIEDYA MAHMUD

### *Hinter vorgehaltener Zunge schweigen wir oder Die Destinationale*

Wenn es in deiner Hand läge.  
Eventuell, nur falls du eine zur Hand hast, würde ich dich, vielleicht,  
also, wenn es eh in  
deiner Hand läge, nach einer Heimat bitten.

Als der Klang des Regens sich selbst im Gewitter schlug,  
als Teniya Schneedecke von Namen ablegte, damit aber  
nicht die Einsamkeit, einzig allein Baba,  
wurde Familie gegründet, man zog sich durch Schlaufen, zu-  
Knoten in der Brust und du im Bauch der Fische wuchsen,  
wek key çuwînewe ewêndr bes lewêndr nemabû,  
als du Rückwärtsschritte nach vorne machtest, lernte ich  
homecoming means enter the void for kids like us

als du wieder zurücktratest für die Kinder ins Nichts, als du  
Reue gebarst, ganz Frau!, weißt, wie viel verbrauchten Stoff es nötigst,  
noch ein ganzes Leben draus zu weben, wann immer du  
für zwei Anekdoten, ein paar Witze,  
çayik reş, kupk qahwe, etwas weniger Unheimlichkeit zurück-  
kommen willst,  
schimmern von grün über rot bis gelb deine Kleider  
clî jinan, jîyan, allayi azadî. Serbexoh und serxosh klingen  
am rauschenden Tigris wie nah beieinander liegende Schwestern

unter ihren wehenden Haaren, geöffneten Zopfes,  
genau dahin, zu freiheitstrunkenen Ufern.

Und wenn du mir jetzt erzählen willst,  
dass in den Rücken der Mütter  
keine Kinder mehr sterben werden, nie wieder

le xaki almanyada ist selten  
ein Versprechen, steht  
gebrochen wie ein Zauber-  
spruch im Zeitalter der Sprachverkennung.

*Siri, be Schwur cî dellêy? – »Swend«.*

Nie wieder swend xiwardina, nie wieder ist  
Beschwörung der Gespenster. Jener, die mal waren, jener,  
die wir sein werden.

Und wenn du mir jetzt erzählen willst von den Türen,  
den geschlossenen Fenstern und ihrer Vorbeiwindung,  
von dem Wind of Change, von blühenden Landschaften,

habe ich ein Bild von mir als Kind; ich stehe in Ländereien,  
die Familien gehören, in Blüten, die keinem gehören, ich stehe  
im Sommer, der keine Jahreszeit ist, sondern ein Ort, der kein  
Gefühl ist, sondern sechs Wochen, aus Gründen des Föderalismus  
für mindestens sechs Jahre im Voraus kalendarisch einkreisbar.

Wenn du mir erzählen willst, alle Tore zur Stadt sind Bogengang  
geworden, eine jede Klappe aus vier Himmelsrichtungen schielend  
steht zum Herzen hin offen, wenn du mir also erzählen willst,  
in den Kammerspielen läuft Paradise lost & found, no receipt  
needed, wenn du darüber schweigst,

dass ich nachts Angst vor dem Dahinter einer offenen Tür hatte;  
derkadm qet qpat nekrd, derkadm qet tewaw nekrdewa.

Und wenn du mir erzählen willst, du hättest einen Samen in  
diesen Boden gepflanzt, werde ich hören: »ager gul ni, drkish meba.«  
und »If you're not a gurl, what thorn cut off your tits then?«

Und ich werde dir nicht erzählen, wie man mich als nergz  
wünschte, kurdish lily of the valley, narcissus poeticus; wie ich  
nicht im März, April, Mai spross, all gullî behar u naska naan,  
sondern winterliche Drohgebärde wurde.

Payiz ist ein Wort, so selten gebraucht wie Schönheit –

warum auch, wenn man durch Blumen  
sprechen kann. Und Bäume sind zum Schattenspenden da. Und  
wenn du mir erzählen willst

von den Feldern, die du alle schon bestellt hast, schweige ich  
wie die Eichen, zu deren Füßen man mich eindeutschte. Und  
wenn du klagen willst über die Hitze der Sonne, unangemeldet  
und zu spät, jetzt rührt sie schon im vierten servierten Tee,  
wird sanftes Ächzen in mir zum Rascheln eines ganzen Waldes,  
werde ich immer noch und nöcher aus meiner Haut fahren wie  
auf's Dorf, werd ich knöchern, werd ich trocken, werd ich hart  
um deines Wohlwollen, werd ich alles aus mir stülpen,  
bis Äste dir das Haupt verkronen.

Ich mag nicht gut zu pflücken, straußen, schenken, ins Haar zu  
stecken oder weich zu streifen sein, aber Daya Gaia Mythen  
nach komme ich auch nicht nach Helena, sondern eher von  
Medea her.

Nergz nabim, naska naan nabim, idmiladm her le mangî deh debit.

[bellê, rasta, ev rista bes bo cwankrdini zimanm bu, awa bûn î  
min be zimanrewanî denasît, pem nekra bma gull gulzar lera –]

Dafür: Luftbrunnen, kräftig atmet man mich ein, exhaliere ich in  
dir mehr zurück als du aufzuatmen weißt, ars arbora, keine  
Vase die das fassen kann, chlorophyllia, nicht auf der Welt,  
sondern in der Erde. Biete: hämenverwandten Materialismus,  
in meine Form legte man bereits Äonen von Ahnen, ich lege  
mich in sie zurück, förmlicher: i am tree i am thee i am you  
and you are rinde ringe wurzelspitzen be tu amin nim.

Wenn du mir erzählen willst, wie du mir erzählen willst, wie du mir  
so ich dir, all dies erzählen wollen wir, während das Newrozfeuer  
schon um-

längst 12 Monde

lodernd im Hochofen wartet, gleißend hell und heiß  
darauf, dass wir springen.

Ob nächstes Jahr der Frühling unseres Sprechens kommen mag?  
Ich habe dich etwas,  
nicht nach etwas,  
gefragt als Kummer,  
ein Feind, der sich mit ins eigenen Bett legt, und Schmerz zu dem,  
was selbst im Schlaf noch Heben und Senken der Brust verursachte,  
wurde, als deine Augen, herzeringend die Straßen des provinziellen Oberzentrums deiner Jugend nach jemandem abfahren, ihr euch anseht, schau hin!, und du es erneut bereust.

Und als du zurückkehren wolltest, für einen Kuss, nah, kiçeki aqil u paquil bum, be quran, schwör, für ein anerkennendes Nicken, bo pens deqha kn ciheka hata degiryey, für einen Euro von der Nr. 14 Nr. 17 und Nr. 23 im alten Kiosk, mit neuen Besitzern, für eine Runde um den Block, seh dsada, ziatr nîye, die einst die Hälfte der Welt waren, für dein Herz.

Ja, vom Fußweg bis zum Rande des anstrengendsten Hügels, wandern, mäandern, streunern, ablaufen und auseinanderfließen,

es gibt hier zwar ein Draußen, aber keine richtigen Berge  
Darin, höchstens den Bruder, der aus Heimweh einer wurde,  
vorbeigehen überholen geredet wird hier dafür dauernd von Steigungen weiter weiter rennen  
und rinnen, in dieser sprache sprinte ich

ich kenne ihre Wege. over there i am thriving, this speak is ecstatic  
In dieser Sprache fällt mir alles leicht In dieser Sprache klinge ich  
erholt me talking lingo me doing shitposts me texting mystic me is  
fluid everchanging experimental referential Das hingegen Das ist  
wie Urlaub im immer gleichen Ferienort Für den Kopf Für meinen  
Mund siehst du wie ich meinen Mund gerade zu einem Seestern  
forme und trotzdem noch klar und deutlich spreche Verstehst du  
mich Das hier muss wie Urlaub aussehen sonst verstehst du nicht  
die ficken einen sonst als kind schon Sätze wie Leinen um den Hals  
der Hunde legen hilft da but i am  
a mother-

tongue of pop culture welcome to relax just say it write it dream it  
i am your favorite meme creator page your streaming service  
default setting your tipsy self burning all bridges to their vaterland  
fetish this is your sex talk talk your mental health awareness talk  
i am the four o'clock in the morning walk talk with your new friend  
from lebanon, israel, malaysia, armenia, congo, palestine, tamil  
nadu, sudan, ukraine, syria, rojhelat, iran, türkiye, bakur i am the  
world to you i provide for you a s p a c e were you can take off your  
shoes, and perfectly trimmed korrekte tongue they pulled out of you  
bejewelled just to

cut it again weniger anstrengend hier, Urlaub eben. Aber irgend-  
wann will man auch aus dem Urlaub zurück. Nicht zu Gast sein,  
sondern nach Hause, ankommen, ins eigene Bett schlüpfen, sich  
gehen lassen. Dieses Vokabular ist ein  
Aufenthaltort, ich kenne mich aus, die Wege gingen mich, ich  
bin mehr als geduldet but i am no home owner and the other ehh  
mn hm kurdim sor libir kirdir debi destpebkmwa oh kurdisch mh  
na no

i'm sorry leider sorani nk kurmanci naa kurdiy marm kurdiyki pisa  
kurdi zaday kurdi hewler kurdi sherr kirdn leger amosan kurdiyiki  
xosh bo kurdiyiki korrekt niya bellam  
her detbata zeyek woniya bes i xom ? i mn?  
mari meshk u dillm? Kurdiyekeschem  
heimat niya.

Hier, aber auch dort, von überall bis nirgendwo wirklich anders,  
bist du Regentropfen, ein sanfter Wolkenwurf an Tagen mit  
Blues, die Wattleluft kurz vor dem Juligewitter, überall wirst  
du Witterung.

Bes peshi Citadelli Hewler dill u destet detizee.

Sag: Daya Beri Daya Beri warum so laut es ist 5 Uhr morgens  
mhmmm naska naan deokay eh

Sag: Rixeribetan dekm ohne zu wissen was oder wen genau du  
vermisst und ob das überhaupt das richtige Wort dafür ist für  
Vermissten und Vermissten das richtige Wort dafür ist was da in dir

Sag: Berberitsenbäume kannte ich nur als das mit der Beere ohne deutschen Namen

Sag: Heimweh, mein: Xewn Somnium Suénio Rêve® Revo Dream  
Traum kurdish dream Manchmal eine Heimat zu bewehen  
haben, hat hier jemand vielleicht eine über?

~~Gab es eine im Heimatministerium, ich bekam keinen Termin?~~

Im Land der Fremdheit, kopfüber eisernen Rosen siedeln, mit  
einer handvoll Salz. Nichts  
verstreuen, nichts beklagen, nicht die Nacht, nicht regnen, nicht  
auf diese asphaltversiegelten Straßen. Shaw Shat, nur im Schlaf  
sprichst du noch  
davon, dass das alles vorläufig sei.

Xeribi xerib. Eines Tages bin ich aufgewacht  
und wusste,  
ich bin das, was nachlaufen muss  
und Beton brennt doch, wenn der Abstand von Regenwange zu  
Boden nur gering  
genug ist.

Mach dies bitte nur in Begleitung, nie allein, nach.

Und trauere nicht, um verstanden zu werden, trauere um der  
Genügsamkeit wegen. Du kannst sie danach dennoch weiter  
gebrauchen.

Ich weiß, wo ein Gedicht ist, liegt der Witz nicht fern, ich schlage  
beide auf, Pointen klingen nach mürben Eierschalgebrechen,  
an meinen Adern und am Tod, trenne, verquirle, hebe unter,  
was an Sprache raussuppt. Disruption zwischen Herd und  
Holzbrettchen. Die Küche muss ein warmer, ein freundlicher  
Ort sein, einer der »Familie« sagt und »Dekonstruktion von  
Welt und Sein und Zeit«.

Ich brauche eine Feuerstelle, einen Reiskocher,  
am meisten brauche ich

ein Sieb  
für all die Gebete ohne zu Bitten, so hungrig, auch der Magen  
bildet Rinde, alles will  
wurzeln, der Wunsch nach einem Land-  
en ist mehr Übergepäck als tragbar im über Leben. Survival Camp of  
Räume, die nicht mit-einem sind.

Sie schwappen nicht, sie regnen nicht, sie lesen die Klagelieder  
laut vor, ohne sie zu singen.

Du aber singe nicht, um geschmeichelt zu werden, sing um der  
Atmung willen.

Du kannst sie danach noch weiter gebrauchen. Werde kein Klage-  
weib, der Ruf des Hauses für seine Trauerfeiern ist den Verlust  
der Blumenstoffe,

der verspielten Bortenkragen,

in deiner Garderobe nicht wert, kıçm.

Heschan, amn etu, serbesti serxosh. Alterität und Altern sind  
solange keine Verwandte, bis es um uns geht, kann das sein?

Wenn ihr eins hättet geben können, da ba, ich hätte die Koordinaten  
in meine Netzhaut tätowiert, Ärger und Zuneigung eingekauft,  
ich hätte mich fleischlosen kindermundes daran festgebissen,  
Happen für Happen, den Teller leer gegessen, über den Rand  
schauen, Bergwipfel sehen, die kein hochgegeltes Borstenhaar  
gewesen, wenn ihr eins hättet geben können, ich hätte die Hand  
nicht ausgeschlafen, als das Klagelied des Regens sich selbst im  
Gewitter schlug, könnte es das fünftägliche Plätschern deines  
āw-dast gewesen sein, als Kummer ein Feind, der sich mit ins  
eigene Bett legt und Schmerz zu dem, was selbst im Schlaf noch  
Heben und Senken der Brust verursachte, wurden da vielleicht  
die Medikamente verschrieben, sie liegen abgelaufen in all  
unseren Schubladen, womöglich Spaziergänge empfohlen,  
Tageslicht wohl auch, Vitamin D, nicht zu viel im Bett liegen,  
zu viel anstrengen, nicht zu viel darauf eingehen, dass Arbeits-  
tage nicht verhandelt wurden, sondern Urteil waren.

Als deine Augen herzeringend die Straßen des provinziellen Oberzentrums deiner Jugend nach jemandem abfahren, ihr euch ansieht, schau hin, und du es erneut bereust, war das der Tag der Parade, des Schießstands, der verriegelten Fenster, erzähl mir bitte ein andermal von den Türen, den vier Toren, allen offenen, die hin zum Herzen,  
mein Leib stand auch offen, man tunkte das Brot darin, das vorher feinsäuberlich rausgepult, hier ein Wein, dicker als Blut, da eine Furcht, nicht dass die Adern verstopfen, schlag einen Witz dagegen auf, zwei Witze, drei Witze, wir werden von Clowns entführt, sie sind erstaunt, wie wenig zu neunt in einem kleinen Wagen sitzen uns ausmacht, verquirrl die Sprachen, rühre die Tage, nur nicht mehr dich selbst an, als Schneedecken schmolzen, Namen sich härteten, Einsamkeit in der Brust zum Knoten wuchs, war es wirklich  
einfach nur Krebs  
und Zucker. Keine Metapher.  
Haft sal nergz lo denya man nedit.

Ich weiß, ein Gedicht ist unverblümter Hammer auf den Kern  
meines Lebens.

Wenn du womöglich, wo auch immer möglich, wie es dir möglich,  
wenn aus deiner Hand etwas kommen könnte, ich würde nach  
einem Land fragen.

Wenn es wohl in deiner Hand läge,  
ich würde um vertraute Städte bitten.

Wenn du vielleicht etwas zur Hand hast für mich, hoffe ich –  
wenn aus deiner Hand nur eines davon fallen könnte,  
ich fiele glücklich darauf rein.

Nur einmal ziehen, nein, zieh  
einen Kreis in den Erdboden, ein Umfeld aus Wasser, einen Ring  
von Liebhabern,

Streife über deine Finger, schüttele dich, zitter nicht, was sich weigert  
abzufallen, behalt. Ich weiß nicht, wie mein Puls sich an meinem  
Finger anfühlt, an deinem woki gull u gulzar wie einer dieser  
dunklen schweren Handschmeichler, Adern geschlagen zu

masern, jede Pointe zum weichen Bauch neugeborener  
Cousinen geschliffen. Shit, ich bin Tante geworden.  
Ich weiß nicht, ob du je der Nacht oder dem Schuhhubduschuhu-  
Lied der Schleiereule aktiv zugehört hast.  
Ich weiß nicht, ob du je die Möglichkeit künftig zu sein zwischen  
blutigen Oberschenkelinnenseiten und offenen Armen  
gehalten hast, walking backwards  
a slippery slope.

Wenn du jetzt sagst, ich sterbe, stirbst du vor einer Tür. Und wenn  
sie offen ist, weißt du nicht, was sich auf der abgewandten  
Türseite verbergen mag.  
Ich brauche eine Hand ohne Grenzen, ohne Grenzen,  
ein bisschen Erde, ein bisschen Dreck  
rot, gelb, grün auf dem Weiß der Augengipfel, Brillengläser  
verschmutzt, aber bemüht.  
Warum haben sie so viele Worte für Steigungen, aber keine einzige  
Pointe tauscht man hinter den Bergen.

Warum wird in manchen Nächten aus Sorge Frieden gehoben,  
warum  
bricht die Nacht über mich herein, das ist nicht korrekt,  
sie bricht in mir ein und warum sprach die Sorge aus Sehnsucht  
Gedichte und der Frieden aus Sorge Gedichte –  
Vermisung floss aus Herzklappen, in die Tage, in die Notizbücher,  
in die Heilige Schrift, hemu heshu, zwischen uns musste  
gerade so Freiheit liegen.

Knoten wachsen, Regen wird Grundwasser oder sauer oder beides,  
die Gedichte werden Sehnsucht, weil die gut zu recyceln ist.  
Und Vermisung fängt an über dich herein zu brechen, nicht wie  
Nacht, sondern Platzregen. Mal bist du der Baseballschläger,  
mal die Piñata.

Der Schmerz, ein simples Wort, wurde ordinär,  
eine simple Gegebenheit.

Wenn es in deiner Hand liegen muss,  
ich würde dich nur um eine Sache bitten.  
Kann all der Schaum, der deine Hände beim Waschen umhüllt,  
mir Geschenk sein?  
Ich werde mein linkes Auge auch für

unser Wiedersehen geben. Für die Einfachheit der Marktworte,  
zmani szaday, nem got?, für die Nachbarschaft, in der alle ihre  
Kräuter wie Prachtblumen züchten, für angebauten Mohn  
und rauschendes Rot, für leere Gläser, nach randvoll gefüllten  
Flaschen, überbordernde Asche in Tellerchen, verbrannte  
Träume, Sand, Schwaden über pipelines, niedrigen Skylines.  
Für Häuser ohne Dreiecke, Kreise ohne Hölle.

Weißt du, kein Nest ist so heiß wie dieser Boden, den ich meine  
und kein Nest ist so zerbrechlich wie dieser Boden, den ich meine.  
wenn es in meinen Händen läge, ich würde allen, die fragend  
diese Hände sähen, jener Boden werden.

Und dann: verästelte Namen, Familiennamen, eine verzweigte  
Krone. Aber ansonsten täten es auch, ich habe ein Bild von mir  
als Kind darin, diese Ländereien, die Familien gehörten,  
und Blüten, die keinem je gehören werden.